

# Niels Rossow (Vorstand Marketing, Verwaltung und Finanzen)

Beitrag von „stonecold“ vom 3. Februar 2019, 11:28

## [Zitat von Altmeister](#)

Und daran anschließend die nächsten Fragen auf Grund von Bornemanns letzten Aussagen: hatte man nun ein Winterbudget und konnte nichts passendes finden? Für einen erst im März verfügbaren 32jährigen reichte es aber, warum dann aber kein Leibold-Backup? Warum erhöht das Eingesparte dann nicht den Handlungsspielraum, wenn unsere Ausgaben ja eh nicht in so einem Maße angewachsen sind, daß die Einnahmeausfälle im Abstiegsfall uns so hart treffen wie 2014?

In Sachen Leibold würde ich Sache Angebot und Nachfrage. Evtl. war kein ordentlicher LV für unseren Geldbeutel am Markt. Vielleicht ist das winterbudget schon mal eine ordentliche wirtschaftliche Vorräusschau auf eine mögliches Abstiegsscenario.